

672950-2026 - Hange

Saksamaa – Sõjaväe õhusõidukid, raketid ja kosmosesõidukid – Herstellung von Basishelikoptern nebst Ausrüstung sowie Unterstützungsleistungen für die Polizeifliegerstaffel Hessen und die Polizeihubschrauberstaffel Thüringen

OJ S 189/2026 30/09/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Asjad

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, dieses vertreten durch das Hessische Polizeipräsidium für Technik

E-posti aadress: SG121-vergabemanagement.hpt@polizei.hessen.de

Hankija õiguslik vorm: Piirkondlik omavalitsus

Hankija tegevus: Avalik kord ja julgeolek

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Herstellung von Basishelikoptern nebst Ausrüstung sowie Unterstützungsleistungen für die Polizeifliegerstaffel Hessen und die Polizeihubschrauberstaffel Thüringen

Kirjeldus: Betriebsbereite Herstellung von mind. 6 luftfahrtrechtlich zugelassenen

Basishelikoptern für den Polizeieinsatz - mind. 4 für das Land Hessen, mind. 2 für den Freistaat Thüringen - inkl. polizeilicher Sicherheitsausrüstung

Menetluse tunnus: e56524bc-5d6e-40c1-a655-af0b6c56e53e

Sisemine tunnus: VG-0014-2026-0015

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Asjad

Peamine liigitus (cpv): 35600000 Sõjaväe õhusõidukid, raketid ja kosmosesõidukid

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Riik: Saksamaa

Kõikjal asjaomases riigis

Lisateave: Land Hessen, Polizeifliegerstaffel der hessischen Polizei Flughafen Egelsbach

Gräding von Stauffenberg Weg 20 63329 Egelsbach Freistaat Thüringen,

Polizeihubschrauberstaffel Thüringen Flughafen Erfurt-Weimar Binderslebener Straße 100

99092 Erfurt Ergänzend wird auf die vertraglichen Bestimmungen der Vergabeunterlagen verwiesen.

2.1.3. Maksumus

Raamlepingu maksimaalne maksumus: 150 000 000,00 EUR

2.1.4. Üldine teave

Lisateave: Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen (diese wird mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt) zur Tariftreue und zum Mindestentgelt mit dem Angebot abzugeben haben. Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmer im EU Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen. Für jeden schuldhaften Verstoß gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebene Verpflichtung ist eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Prozent der Nettoauftragssumme vom Auftragnehmer zu zahlen. Mit dem Angebot ist die Erklärung "EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine" einzureichen (begefügter Vordruck). Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 gem. Vordruck 11 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen." "Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von sonstigen Ausschlussgründen i.S.d. § 21 AentG, § 98c AufenthG, § 19 MiloG, § 21 SchwarzArbG, § 22 LkSG und § 14 BTTG ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber/Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen." "Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. den Russlandsanktionen gem. Vordruck 13 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen." "Eine Verpflichtungserklärung gem. § 4 HVTG gem. Vordruck 14 ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber /Bewerbergemeinschaftsmitglied/Unterauftragnehmer/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv -

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Hankedokument

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0000

Pealkiri: Herstellung von Basishelikoptern nebst Ausrüstung sowie Unterstützungsleistungen für die Polizeifliegerstaffel Hessen und die Polizeihubschrauberstaffel Thüringen
Kirjeldus: Betriebsbereite Herstellung von mind. 6 luftfahrtrechtlich zugelassenen Basishelikoptern für den Polizeieinsatz - mind. 4 für das Land Hessen, mind. 2 für den Freistaat Thüringen - inkl. polizeilicher Sicherheitsausrüstung
Sisemine tunnus: LOT-0000

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Asjad

Peamine liigitus (cpv): 35600000 Sõjaväe õhusõidukid, raketid ja kosmosesõidukid

Täiendavad hankevõimalused:

Täiendavate hankevõimaluste kirjeldus: siehe Teilnahme- und Verfahrensbedingungen, sowie Anlage_Vertrag

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Riik: Saksamaa

Kõikjal asjaomases riigis

Lisateave: Land Hessen, Polizeifliegerstaffel der hessischen Polizei Flughafen Egelsbach
Gräding von Stauffenberg Weg 20 63329 Egelsbach Freistaat Thüringen,
Polizeihubschrauberstaffel Thüringen Flughafen Erfurt-Weimar Binderslebener Straße 100
99092 Erfurt Ergänzend wird auf die vertraglichen Bestimmungen der Vergabeunterlagen
verwiesen.

5.1.3. Eeldatav kestus

Kestus: 72 Kuud

5.1.4. Uuendamine

Maksimaalne lepingu uuendamiste arv: 2

Muu informatsioon uuendamise kohta: Dieser Vertrag (Rahmenvereinbarung) wird mit einer Grundlaufzeit von vier (4) Jahren, jeweils mit der einseitig zugunsten des Auftraggebers bestehenden Option einer maximal zweimaligen, jeweils einjährigen Vertragsverlängerung (Gesamtlaufzeit maximal sechs (6) Jahre), geschlossen. Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, sofern der Auftraggeber nicht drei (3) Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit (also nach 4 Jahren und nach 5 Jahren) die Kündigung in Textform (§ 126b BGB) erklärt. Die Ausübung des einseitig zugunsten des Auftraggebers bestehenden Optionsrechts zur Vertragsverlängerung (Gestaltungsrecht) - durch Nichtausübung des allein dem Auftraggeber zustehenden ordentlichen Kündigungsrechts - steht im freien Ermessen des Auftraggebers, ohne dass es der Zustimmung des Auftragnehmers bedarf.

5.1.5. Maksumus

Raamlepingu maksimaalne maksumus: 150 000 000,00 EUR

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid:
Osalemistaotluse tingimus

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatav riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

Lisateave: 1. Organisation Auftraggeber ist das Land Hessen vertreten durch das Hessische Ministerium des Innern für Sicherheit und Heimatschutz, vertreten durch das Hessische Polizeipräsidium Einsatz (HPE)." "Die Vergabe wird zentral von dem Hessischen Polizeipräsidium für Technik, Willy-Brandt-Allee 20, 65197 Wiesbaden als zuständiger Vergabestelle geführt." "Der Freistaat Thüringen, vertreten durch das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, dieses vertreten durch die Polizei des Freistaates Thüringen erhält eine Abrufberechtigung für Leistungen aus der von dem Land Hessen ausgeschrieben Rahmenvereinbarung. Die Abrufe der Leistungen aus der Rahmenvereinbarung erfolgen dabei dezentral durch das Land Hessen bzw. den Freistaat Thüringen. 2. Art des Verfahrens Das Verfahren wird von der zuständigen Vergabestelle als Verhandlungs-verfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. § 119 Abs. 1, Abs. 5 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i.V.m. § 14 Abs. 1, Abs. 3, § 17 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) sowie den Bedingungen der EU-weiten Auftragsbekanntmachung geführt. Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den veröffentlichten Teilnahmeunterlagen und den Vergabeunterlagen um dieselben Dokumente handelt. Für die

Erstellung des Teilnahmeantrags sowie des Angebots sind die identischen Unterlagen heranzuziehen.

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade, Hankedokument

Kriteerium: Kvaliteedi tagamise meetmed

Valikukriteeriumi kirjeldus: Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie), dass der Bewerber gem. Verordnung 748/2012/EU, Anhang I (Teil 21), Hauptabschnitt A, Abschnitt J einen genehmigten Entwicklungsbetrieb mit dem Genehmigungsumfang CS-29 (Large Rotorcraft) betreibt (Mindestanforderung). Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie), dass der Bewerber gem. Verordnung 748/2012/EU, Anhang I (Teil 21), Hauptabschnitt A, Abschnitt G einen genehmigten Herstellungsbetrieb mit dem Genehmigungsumfang Large Rotorcraft (A3) betreibt (Mindestanforderung). Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie), dass der Bewerber gem. Verordnung 1321/2014/EU, Anhang Vc (Teil-CAMO) eine genehmigte Organisation zur Führung der Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit betreibt (Mindestanforderung). Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie), dass der Bewerber gem. Verordnung 1178/2011/EU, Anhang VII (Teil-ORA) eine genehmigte Flugschule für Turbinenhubschrauber betreibt (Mindestanforderung). Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie), dass der Bewerber gem. Verordnung 1321/2014/EU, Anhang IV (Teil-147) einen genehmigten Ausbildungsbetrieb zur Durchführung der in Anhang III (Teil-66) spezifizierten Ausbildung für freigabeberechtigtes Personal betreibt (Mindestanforderung). Nachweise über die für die Auftragsausführung erforderlichen Genehmigungen/Zulassungen des Unternehmens i.S.d. § 46 Abs. 3 Nr. 3, 5 VgV gem. Vordruck 8 sind zwingend von jedem Bewerber bzw. jeder Bewerbergemeinschaft bzw. - sofern sich das Unternehmen auf die berufliche und technische Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens i.S.d. § 47 VgV beruft - von dem eignungsrelevanten Unternehmen, mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kriteerium: Viited määratud tarnetele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Darstellung von mindestens einer (1) - mit dem Auftragsgegenstand in qualitativer und quantitativer Hinsicht vergleichbaren - Referenz innerhalb der letzten drei (3) Jahre (Stichtag: Ablauf der Teilnahme- und Bewerbungsfrist) mit dem nachfolgenden Inhalt. In der Referenz müssen kumulativ die folgenden Anforderungen erfüllt sein: a) Lieferung von mindestens zwei baugleichen Hubschraubern der EASA-Kategorien CS-27 (Small Rotorcraft) oder CS-29 (Large Rotorcraft) (Mindestanforderung) und b) Referenzauftraggeber zählt zu den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) (Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr, THW etc.) innerhalb der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), im Vereinigten Königreich (UK) oder in der Schweiz (Mindestanforderung). Die o.g. Mindestanforderungen Nr. a) und b) müssen in der vom Bewerber angegebenen Referenz jeweils kumulativ innerhalb eines Referenzprojektes für einen geeigneten Auftraggeber erfüllt sein. Ein Nachweis über mindestens eine (1) mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare und damit geeignete Referenz i.S.d. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV gem. Vordruck 9 ist zwingend von jedem Bewerber bzw. jeder Bewerbergemeinschaft bzw. - sofern sich das Unternehmen auf die berufliche und technische Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens i.S.d. § 47 VgV beruft - von dem eignungsrelevanten Unternehmen, mit dem Teilnahme-antrag einzureichen.

Kriteerium: Asjakohased haridus- ja kutsekvalifikatsioonid

Valikukriteeriumi kirjeldus: Angabe der Anzahl der technischen Fachkräfte des Unternehmens in Form des verantwortlichen Schlüsselpersonals (Mindestanforderung): 1. Benennung des verantwortlichen Projektleiters, der für den Auftraggeber als ständiger Ansprechpartner für den Gesamtauftrag zur Verfügung steht, zzgl. Darstellung des Mitarbeiterprofils unter Angabe der Ausbildung, der Berufserfahrung sowie der Deutschkenntnisse, wobei die folgenden Mindestanforderungen kumulativ erfüllt sein müssen (Mindestanforderung): Ausbildung: mind. abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) in einem ingenieurwissenschaftlichen Fachgebiet oder in einem betriebswirtschaftlichen Fachgebiet mit nachgewiesener technischer Zusatzqualifikation (Mindestanforderung), Berufserfahrung: mind. fünf (5) Jahre Berufserfahrung als Projektleiter im Bereich Luft- und Raumfahrt (Mindestanforderung), Ausreichende Deutschkenntnisse: mind. des Sprachniveaus "C 1" gem. dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) (Mindestanforderung); 2. Benennung des verantwortlichen leitenden Systemingenieurs, der als ständiger technischer Ansprechpartner für den Gesamtauftrag zur Verfügung steht, zzgl. Darstellung des Mitarbeiterprofils unter Angabe der Ausbildung, der Berufserfahrung sowie der Deutschkenntnisse, wobei die folgenden Mindestanforderungen kumulativ erfüllt sein müssen (Mindestanforderung): Ausbildung: mind. abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) in einem ingenieurwissenschaftlichen Fachgebiet (Mindestanforderung), Berufserfahrung: mind. 5 Jahre Berufserfahrung als Systems Engineer oder in einer vergleichbaren technischen Leitungsfunktion im Bereich Luft- und Raumfahrt (Mindestanforderung), Ausreichende Deutschkenntnisse: mind. des Sprachniveaus "C 1" gem. dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) (Mindestanforderung). Eine Angabe der technischen Fachkräfte des Unternehmens, hier in Form des Schlüsselpersonals i.S.d. § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV gem. Vordruck 10 ist zwingend von jedem Unternehmen bzw. jeder Bewerbungsgemeinschaft bzw. - sofern sich das Unternehmen auf die berufliche und technische Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens i.S.d. § 47 VgV beruft - von dem eignungsrelevanten Unternehmen, mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kriteerium: Professionaalne riski hüvitis kindlustus

Valikukriteeriumi kirjeldus: Vorliegen einer aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung bzw. einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung i.S.d. § 45 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 VgV mit folgenden Haftpflichtdeckungshöhen: Personenschäden i.H.v. 15 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert), Sachschäden i.H.v. 15 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert) und Vermögensschäden i.H.v. 5 Millionen Euro je Schadensfall pro Jahr (zweifach maximiert). (Mindestanforderung). Zweifachmaximierung: Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres zusammen, ist auf das Doppelte der jeweiligen Versicherungssumme begrenzt.). Es ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass eine Versicherung i.S.d. § 45 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 VgV mit v.g. Haftpflichtdeckungshöhen bereits besteht und dass das Unternehmen die Versicherung über die gesamte Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird oder, falls eine solche noch nicht besteht, diese im Auftragsfalle abgeschlossen und über die gesamte Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Eine Versicherungsbestätigung des Versicherungsgebers kann auf Anfrage des Auftraggebers unverzüglich vorgelegt werden. Eine Eigenerklärung gem. Vordruck 7 über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit den jeweils geforderten Haftpflichtdeckungshöhen i.S.d. § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 VgV ist zwingend von jedem Bewerber-Unternehmen bzw. jeder Bewerbungsgemeinschaft bzw. -sofern sich das Unternehmen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens i.S.d. § 47 VgV beruft - von dem eignungsrelevanten Unternehmen, mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kriteerium: Keskmise aastane käive

Valikukriteeriumi kirjeldus: Gesamtumsatz der letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre (oder seit dem Gründungsdatum oder dem Datum der Tätigkeitsaufnahme des Unternehmens, falls dieses weniger als drei (3) volle Jahre zurück liegt), wobei der durchschnittliche Gesamtumsatz des Unternehmens mindestens 100 Millionen Euro (exkl. USt.) je Geschäftsjahr betragen muss und durch entsprechende Jahresabschlüsse nachgewiesen wird (falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem das Unternehmen niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist) (Mindestanforderung). Eine Eigenerklärung gem. Vordruck 6 über den Gesamtumsatz des Unternehmens ist zwingend von jedem Bewerber-Unternehmen bzw. jeder Bergwerksgemeinschaft bzw. -sofern sich das Unternehmen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens i.S.d. § 47 VgV beruft - von dem eignungsrelevanten Unternehmen, mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kriteerium: Registrierung im asjakohases kutsealases registris

Valikukriteeriumi kirjeldus: Ein Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie) über die erlaubte Berufsausübung i.S.d. § 44 VgV gem. Vordruck 5, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch Nachweis auf andere Weise, ist zwingend von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (Bewerber-Unternehmen /Bergwerksgemeinschaftsmitglied/eignungsrelevantes Unternehmen) mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Hind

Nimi: Preis

Kirjeldus: Für die Ermittlung des Zuschlagskriteriums "Preis" wird der Gesamtangebotspreis (ohne USt) herangezogen. Dabei wird die Gesamtsumme des Angebots (ohne USt.) aus den (Einzel-)Preisangaben der Unternehmen im Leistungsverzeichnis (automatisch), einschl. aller optionalen Leistungen ermittelt. Die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote erfolgt auf Grundlage des Gesamtangebotspreises (ohne USt.), wobei das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtangebotspreis das wirtschaftlichste Angebot darstellt.

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 100

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0619b7515-1899f97c229ac2cb

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Lubatud

Esitamise aadress: <https://vergabe.hessen.de>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 29/10/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkuja seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Die Vergabestelle behält sich im pflichtgemäßen Ermessen vor, die am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen i.S.d. § 56 Abs. 2 VgV aufzufordern, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten angemessenen Nachfrist fehlende Unterlagen zu übermitteln oder unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Wenn die Unterlagen daraufhin nicht innerhalb der gesetzten Nachfrist oder nicht vollständig bei der Vergabestelle eingehen, führt dies zum Ausschluss des Unternehmens von dem weiteren Vergabeverfahren. Die Unternehmen haben keinen Anspruch auf eine Nachforderung. Die Unternehmen haben lediglich einen Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung der Vergabestelle. Sofern und soweit Unklarheiten oder Zweifel in den Teilnahmeanträgen oder Angeboten bestehen, behält sich die Vergabestelle nach pflichtgemäßem Ermessen vor, die betreffenden Unternehmen (analog) § 15 Abs. 5 S. 1 VgV zur Aufklärung über die Teilnahmeanträge oder die Angebote aufzufordern. Die Unternehmen haben keinen Anspruch auf eine Aufklärung. Die Unternehmen haben auch hier lediglich einen Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung der Vergabestelle.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmise peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

E-arveldamine: Lubatud

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: ei

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Raamleping ilmaminikonkursita

Osalejate maksimaalne arv: 1

Raamlepingu kestuse põhjendus: In Bezug auf die optionale zweimalige Verlängerung der Rahmenvereinbarung liegt aufgrund der dargestellten Komplexität der Leistungen sowie der im Einzelfall nicht sicher prognostizierbaren zeitlichen Verläufe ein im Vergleich zu durchschnittlichen Beschaffungen anzunehmender Sonderfall i.S.d. § 21 Abs. 6 VgV vor.

Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Auf die Rügepflichten gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB, insbesondere auf die Rechtsbehelfsfrist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB, wird ausdrücklich hingewiesen. Diese Rügeobliegenheit trifft, die am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen insbesondere auch dann, wenn diese die dem späteren Vertragsverhältnis zugrundeliegenden Ausführungsbestimmungen, Regelungen und Klauseln des Vertrags in rechtlicher Hinsicht, insbesondere im Hinblick auf deren Wirksamkeit als beanstandungswürdig ansehen. Wenn und soweit entsprechende Rügen nicht oder nicht rechtzeitig bereits im Vergabeverfahren vorgebracht werden, verwirken die Bieter damit insbesondere das Recht sich im Rahmen der späteren Vertragsausführung auf die

vermeintliche Unwirksamkeit einer oder mehrerer der vertraglichen Regelungen zu berufen. Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten: "(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, dieses vertreten durch das Hessische Polizeipräsidium für Technik

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, dieses vertreten durch das Hessische Polizeipräsidium für Technik

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-7001

Ametlik nimi: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, dieses vertreten durch das Hessische Polizeipräsidium für Technik

Registreerimisnumber: DE 113823665

Postiaadress: Willy-Brandt-Allee 20

Linn: Wiesbaden

Sihtnumber: 65197

Riik – jaotus (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Riik: Saksamaa

Kontaktpunkt: SG 121 Vergabemanagement

E-posti aadress: SG121-vergabemanagement.hpt@polizei.hessen.de

Telefon: +49 611-8801-0

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

Keskne hankija, kes sõlmib teiste hankijate jaoks ette nähtud ehitustööde, asjade või teenuste riigihankelepinguid või raamlepinguid

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta

Organisatsioon, millele laekuvad osalemistaotlused

8.1. ORG-7004

Ametlik nimi: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registreerimisnumber: DE 812056745

Postiaadress: Wilhelminenstraße 1 - 3

Linn: Darmstadt

Sihtnumber: 64283

Riik – jaotus (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Faks: +49 611327648534

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-7005

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: 669cbe03-70d6-49ed-98d1-0acb6ce1bdfd - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 29/09/2026 08:13:30 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 672950-2026

ELT S väljaande number: 189/2026

Avaldamise kuupäev: 30/09/2026